

Abschnitt 1 von 21

## 3D-Digitalisierung materieller Objekte

Formularbeschreibung

Q1

Haben Sie bereits Objekte mit einem 3D gebenden Digitalisierungsverfahren (z. B. Laserscanning, Computertomographie, Photogrammetrie) digitalisiert oder digitalisieren Sie gerade? 3D-Rekonstruktionen sind ebenfalls relevant. \*

- Ja
- Nein

Nach Abschnitt 1    Weiter zum nächsten Abschnitt

Abschnitt 2 von 21

## 3D-Digitalisierung: Objektart

Beschreibung (optional)

Q2

Um welche Objektart handelt es sich?

Bitte nennen Sie nur eine Objektart, zu der sie die nachfolgenden Fragen beantworten. Sollten Sie eine weitere Objektart 3D-digitalisieren, so füllen Sie bitte den Fragebogen zu dieser anderen Objektart erneut aus.  
Die Bezeichnungen für die Objektarten entstammen dem kontrollierten Vokabular "Objektgattung" des Portals Wissenschaftliche Sammlungen (siehe mehr dazu: <https://portal.wissenschaftliche-sammlungen.de/ConceptScheme/33>).  
Bitte scrollen Sie bis nach ganz unten, um alle Antwortmöglichkeiten sehen und gegebenenfalls Ihre eigene Bezeichnung nennen zu können.

- Architekturelement (z. B. Wandscherbe, Relief)
- Ehr- und Abzeichen
- Einrichtung und Raumausstattung (z. B. Tisch, Hocker)
- Fossil
- Gefäß
- Gerät (z. B. Computer, Rechenggerät, Kreiselgerät)
- Gestein
- Haushaltsutensil (z. B. Besteck, Leuchter, Sieb, Topf)
- Kleidung und Accessoire
- Kunsthandwerk und -gewerbe (z. B. Schnitzerei, Uhr)
- Maschine
- Meteorit
- Mineral
- Modell (z. B. Mathematisches Modell, Modell eines Bauwerks)
- Moulage
- Mumie
- Münze/Medaille

- Musikinstrument
- Plastik/Skulptur
- Präparat
- Ritueller Gegenstand (z. B. Amulett, Maske)
- Schädel/Skelett
- Schmuck
- Sediment
- Siegel
- Waffe
- Werkzeug
- Weitere...

Q3

Bitte geben Sie Ihre eigene Bezeichnung für die Objektart an.

Vor allem wenn Sie die Objektart Modell oder Gerät ausgewählt haben, ist eine genauere Spezifikation (z. B. mathematische Modelle, Kreiselgeräte) hilfreich.

Kurzantwort-Text  
\_\_\_\_\_

Nach Abschnitt 2 [Weiter zum nächsten Abschnitt](#)

Abschnitt 3 von 21



## 3D-Digitalisierung: Sammlungsart

Beschreibung (optional)

Q4

Welcher Sammlungsart ist die Objektart zuzuordnen?

Die Kategorie Sammlungsart, die den Bestand und den inhaltlichen Schwerpunkt charakterisiert, ist aus dem Museumsbereich übernommen und in Anlehnung an die UNESCO-Klassifikation für den Bereich der akademischen Sammlungen entsprechend modifiziert (siehe dazu: <http://www.universitaetssammlungen.de/index/arten>).

- Ethnologie und Kulturanthropologie
- Kulturgeschichte und Kunst
- Geschichte und Archäologie
- Medizin
- Naturgeschichte/ Naturkunde
- Naturwissenschaft und Technik
- Weitere...

Nach Abschnitt 3 [Weiter zum nächsten Abschnitt](#)

Abschnitt 4 von 21



## 3D-Digitalisierung: Verfahren

Beschreibung (optional)

Q5

Welches oder welche Verfahren wenden Sie an?

- Laserscanning

- Laserschnittverfahren
- Streifenlichtscanning
- Computertomographie
- Photogrammetrie
- 3D-Rekonstruktion/ virtuelle Rekonstruktion
- Weitere...

Nach Abschnitt 4 **Weiter zum nächsten Abschnitt**

Abschnitt 5 von 21



## 3D-Digitalisierung: Material

Beschreibung (optional)

**Q6**

Bitte geben Sie an, aus welchen Materialien die Objekte bestehen.

Bitte scrollen Sie bis nach ganz unten, um alle Antwortmöglichkeiten sehen zu können.

- Elfenbein
- Gestein
- Gips
- Glas
- Gummi
- Hanf
- Harz
- Haut
- Holz
- Horn
- Keramik
- Kork
- Kunststoff
- Metall
- Papier
- Pappe
- Pappmaché
- Seide
- Textiles Material
- Ton
- Wachs
- Weitere...

**Q7**

Bitte erläutern Sie, inwiefern die materielle Beschaffenheit der Objekte bzw. ihre Oberflächenbeschaffenheit Einfluss auf die Wahl des Digitalisierungsverfahren hat oder hatte.

Langantwort-Text

---

Abschnitt 6 von 21

## 3D-Digitalisierung: Software

Beschreibung (optional)

Q8

Haben Sie Software für die Verarbeitung der Rohdaten bzw. zur Herstellung von 3D-Digitalisaten oder -Modellen selbst entwickelt?

- Ja
- Nein

Abschnitt 7 von 21

## 3D-Digitalisierung: Software

Beschreibung (optional)

Q9

Warum haben Sie sich dazu entschlossen, Software selbst zu entwickeln?

Langantwort-Text

Abschnitt 8 von 21

## 3D-Digitalisierung: Software

Beschreibung (optional)

Q10

Bitte nennen Sie die Software, die Sie verwenden.

Kurzantwort-Text

Q11

Warum haben Sie sich für diese Software entschieden?

Langantwort-Text

Abschnitt 9 von 21

## Zweck der 3D-Digitalisierung

Beschreibung (optional)

Q12

Für welche Nutzungsformen digitalisieren Sie Ihre Objekte vorrangig in 3D?

Bitte benennen Sie Ihre eigenen Motive und nicht die generellen möglichen Nutzungsformen der Ergebnisse des oder der von Ihnen gewählten Verfahren.

- 3D-Vermessungen
- Experimentelle Versuche
- Untersuchungen am (digitalen) Objekt
- Rekonstruktionen
- Erzeugung von 3D-Drucken
- Bestandserhaltung/ Bestandsschonung
- Bestandsdokumentation
- Vermittlung und Ausstellung
- Weitere...

Nach Abschnitt 9 Weiter zum nächsten Abschnitt

Abschnitt 10 von 21

## Zweck der 3D-Digitalisierung

Beschreibung (optional)

Q13

Welche neuen Forschungsansätze ergeben sich durch die 3D-Digitalisierung der Objekte für Sie bzw. welche neuen Fragestellungen lassen sich in Zukunft mit den 3D-Digitalisaten untersuchen?

Langantwort-Text

Nach Abschnitt 10 Weiter zum nächsten Abschnitt

Abschnitt 11 von 21

## Herausforderungen der 3D-Digitalisierung

Beschreibung (optional)

Q14

Worin bestehen für Sie die größten Herausforderungen und Probleme bei der 3D-Digitalisierung?

Z. B. bezüglich der Größe der Objekte, des Materials, der Qualität der 3D-Digitalisate, des Verfahrens etc. Nennen und beschreiben Sie bitte die Probleme.

Langantwort-Text

Nach Abschnitt 11 Weiter zum nächsten Abschnitt

Abschnitt 12 von 21

## Angaben für die statistische Auswertung

Beschreibung (optional)

Q15

Wo sind die Objekte angesiedelt?

- Universität
- Hochschule

- Forschungsmuseum
- Museum
- Sonstige Forschungseinrichtung
- Weitere...

Nach Abschnitt 12 **Weiter zum nächsten Abschnitt**

Abschnitt 13 von 21

## Anfrage für ein Interview

Beschreibung (optional)

Würden Sie sich eventuell für ein Interview zur Verfügung stellen?

Q16

Im Gespräch würden wir noch näher auf das Verfahren, die Herausforderungen und Verwendungszwecke eingehen. Das Interview würden wir telefonisch durchführen. Bitte geben Sie in der nächsten Frage Ihre E-Mail-Adresse für eine Kontaktaufnahme an.

- Ja
- Nein

Q17

Angabe der E-Mail-Adresse für ein Interview, oder wenn Sie über die Ergebnisse der Umfrage informiert werden möchten.

Kurzantwort-Text

Nach Abschnitt 13 **Gehe zu Abschnitt 21 (Ende der Umfrage)**

Abschnitt 14 von 21

## Keine 3D-Digitalisierung

Beschreibung (optional)

Q18

Wäre es für Sie zukünftig relevant, Ihre Objekte 3D zu digitalisieren? \*

- Ja
- Nein

Nach Abschnitt 14 **Weiter zum nächsten Abschnitt**

Abschnitt 15 von 21

## 3D-Digitalisierung ist relevant

Beschreibung (optional)

Q19

Welche Objektart/en würden Sie 3D-digitalisieren wollen?

Die Bezeichnungen für die Objektarten entstammen dem kontrollierten Vokabular "Objektgattung" des Portals Wissenschaftliche Sammlungen (siehe mehr dazu: <https://portal.wissenschaftliche-sammlungen.de/ConceptScheme/33>). Bitte scrollen Sie bis nach ganz unten, um alle Antwortmöglichkeiten sehen und gegebenenfalls Ihre eigene Bezeichnung nennen zu können.

- Architekturelement (z. B. Wandscherbe, Relief)
- Ehr- und Abzeichen

- Einrichtung und Raumausstattung (z. B. Tisch, Hocker)
- Fossil
- Gefäß
- Gerät (z. B. Computer, Rechenggerät, Kreiselgerät)
- Gestein
- Haushaltsutensil (z. B. Besteck, Leuchter, Sieb, Topf)
- Kleidung und Accessoire
- Kunsthandwerk und -gewerbe (z. B. Schnitzerei, Uhr)
- Maschine
- Meteorit
- Mineral
- Modell (z. B. Mathematisches Modell, Modell eines Bauwerks)
- Moulage
- Mumie
- Münze/Medaille
- Musikinstrument
- Plastik/Skulptur
- Präparat
- Ritueller Gegenstand (z. B. Amulett, Maske)
- Schädel/Skelett
- Schmuck
- Sediment
- Siegel
- Waffe
- Werkzeug
- Weitere...

Bitte geben Sie Ihre eigene Bezeichnung für die Objektart an.

Vor allem wenn Sie die Objektart Modell oder Gerät ausgewählt haben, ist eine genauere Spezifikation (z. B. mathematische Modelle, Kreiselgeräte) hilfreich.

Kurzantwort-Text  
 \_\_\_\_\_

Q20

Nach Abschnitt 15 [Weiter zum nächsten Abschnitt](#)

Abschnitt 16 von 21



## 3D-Digitalisierung: Sammlungsart

Beschreibung (optional)

Q21

Welcher Sammlungsart ist/sind die Objektart/en primär zuzuordnen?

Die Kategorie Sammlungsart, die den Bestand und den inhaltlichen Schwerpunkt charakterisiert, ist aus dem Museumsbereich übernommen und in Anlehnung an die UNESCO-Klassifikation für den Bereich der akademischen Sammlungen entsprechend modifiziert (siehe dazu: <http://www.universitaetssammlungen.de/index/arten>).

- Ethnologie und Kulturanthropologie

- Kulturgeschichte und Kunst
- Geschichte und Archäologie
- Medizin
- Naturgeschichte/ Naturkunde
- Naturwissenschaft und Technik
- Weitere...

Nach Abschnitt 16 Weiter zum nächsten Abschnitt

Abschnitt 17 von 21

## 3D-Digitalisierung ist relevant

Beschreibung (optional)

Q22

Welche Faktoren sind dafür ausschlaggebend, warum Sie Ihre Objekte noch nicht 3D-digitalisiert haben?

- Fehlende finanzielle Mittel
- Keine personellen Ressourcen
- Keine zeitlichen Ressourcen
- Keine technischen Geräte stehen zum Digitalisieren zur Verfügung
- Fehlende fachliche Kompetenzen
- Fehlende Standards
- Keine Kenntnisse über technische Möglichkeiten
- Weitere...

Nach Abschnitt 17 Gehe zu Abschnitt 18 (Angaben für die st...tische Auswertung)

Abschnitt 18 von 21

## Angaben für die statistische Auswertung

Beschreibung (optional)

Q23

Wo sind die Objekte angesiedelt?

- Universität
- Hochschule
- Forschungsmuseum
- Museum
- Sonstige Forschungseinrichtung
- Weitere...

Nach Abschnitt 18 Gehe zu Abschnitt 21 (Ende der Umfrage)

Abschnitt 19 von 21

## 3D-Digitalisierung ist nicht relevant

Beschreibung (optional)

Q24

Eine 3D-Digitalisierung der Objekte ist nicht für Sie relevant, weil...

- Kein Bedarf besteht
- Kein Mehrwert dadurch entsteht
- Die Objekte nicht geeignet sind
- Alternative Digitalisierungs- und/oder Erschließungsverfahren bereits ausreichen
- Weitere...

Nach Abschnitt 19 [Weiter zum nächsten Abschnitt](#)

Abschnitt 20 von 21

## Angaben für die statistische Auswertung

Beschreibung (optional)

Q25

Wo sind die Objekte angesiedelt?

- Universität
- Hochschule
- Forschungsmuseum
- Museum
- Sonstige Forschungseinrichtung
- Weitere...

Nach Abschnitt 20 [Gehe zu Abschnitt 21 \(Ende der Umfrage\)](#)

Abschnitt 21 von 21

## Ende der Umfrage

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Umfrage!

Die Ergebnisse werden nach Bewertung der Masterarbeit (Ende September) an geeigneter Stelle veröffentlicht (z. B. auf der Website der Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitäts-sammlungen: <http://wissenschaftliche-sammlungen.de>).

Bei Rückfragen erreichen Sie mich unter folgender E-Mail-Adresse: [charlene.faustin@fh-potsdam.de](mailto:charlene.faustin@fh-potsdam.de)

Q26

Haben Sie noch Anregungen oder Ergänzungen?

Langantwort-Text